Nachbarschaftshilfe Buchfinkenland e. V.

Gründungsversammlung

am Mittwoch, 28.1.2015, in Gackenbach

Versammlungsort: Saal des Gasthauses „Zum Wiesengrund", Im Wiesengrund 3, Gackenbach
Versammlungsbeginn: 19:35 Uhr
Versammlungsende: 20:51 Uhr
Für das Protokoll: Andrea Soboth, IfR (Institut für Regionalmanagement, Gießen)

Protokoll

An der Versammlung haben insgesamt 48 Personen teilgenommen (Anwesenheitsliste - Anlage 1).

Top I: Begrüßung und Eröffnung

Herr Ortsbürgermeister Hans Ulrich Weidenfeller (Gackenbach) eröffnete die Versammlung und begrüßte die Teilnehmenden auch im Namen seiner Ortsbürgermeisterkollegen Thomas Sanner-Brohl (Hübingen) und Christoph Büttner (Horbach). Herr Ortsbürgermeister Büttner ließ sich krankheitsbedingt entschuldigen, Herr Hans Jürgen Wilhelmi (Beigeordneter) vertrat ihn.

Herr Weidenfeller begrüßte zudem Herrn Bürgermeister Edmund Schaaf und die Generationenbeauftragte Judith Gläser, beide Verbandsgemeinde Montabaur, sowie weitere Vertreter der Institutionen aus den drei Ortsgemeinden.

Herr Weidenfeller führte anschließend anhand einer Powerpoint-Präsentation in die Genese der Nachbarschaftshilfe Buchfinkenland e.V. ein.

Top II: Referat

Bürgermeister Edmund Schaaf erläuterte in seinem Referat die demographische Entwicklung in der Verbandsgemeinde Montabaur. Er führte dabei aus, dass die demographische Entwicklung neue Lösungsansätze und Formen des Zusammenlebens erforderlich mache. Dabei ordnete er die Nachbarschaftshilfe Buchfinkenland e. V. und damit den Prozess im Buchfinkenland als beispielgebend in der VG Montabaur ein. Der Prozess der drei Ortsgemeinden sei Vorbild für ein weitsichtiges Handeln.

Als Nachtrag zum Referat wies Herr Weidenfeller darauf hin, dass die drei Ortsgemeinden in der Nachbarschaftshilfe Buchfinkenland Mitglied werden wollen und dass jede Ortsgemeinde die Gründung des Vereins mit 500,00 Euro unterstützen werde.

Zudem dankte Herr Weidenfeller der Ortsgemeinde Ruppach-Goldhausen, Herrn Sprenger für den Erfahrungsaustausch in der Vorbereitungszeit zur Vereinsgründung.

Top III: Wahl eines Versammlungsleiters und eines Schriftführers

Ortsbürgermeister Hans Ulrich Weidenfeller wies zunächst darauf hin, dass am Gründungsakt des Vereins nur diejenigen (anwesenden) Personen mitwirken können, die ihre Mitgliedschaft im Verein erklärt haben. Allen Versammlungsteilnehmern stünde natürlich offen, sich über die Nachbarschaftshilfe Buchfinkenland zu informieren ohne die Mitgliedschaft zum jetzigen Zeitpunkt zu erwerben.

Insgesamt 39 Anwesende erklärten in der Folge schriftlich ihren sofortigen Beitritt in den noch zu gründenden neuen Verein.

Anschließend wurde Bürgermeister Edmund Schaaf wurde von der Versammlung einstimmig zum Versammlungsleiter bestimmt, ebenfalls einstimmig wurde Andrea Soboth mit der Schriftführung beauftragt.

Abstimmungsergebnis: 39 Ja-Stimmen – einstimmig

Der Versammlungsleiter schlug darauf hin vor, bei allen nun folgenden Abstimmungen offen – mit Handzeichen – abzustimmen, soweit kein ausdrücklicher Antrag auf geheime Abstimmung gestellt würde.

Top IV: Vorstellung und Erläuterung des Satzungsentwurfs

Der Versammlungsleiter stellte der Versammlung die Satzung in allen Abschnitten vor. Aus der Versammlung wurden keine Änderungswünsche zur Satzung vorgetragen.

Top V: Verabschiedung der Satzung, Unterzeichnung der Satzung durch die Gründungsmitglieder sowie Beschluss über die Gründung des Vereins

Die Satzung wurde von den abstimmungsberechtigten Personen einstimmig angenommen. Der Gründung des Vereins wurde zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: 39 Ja-Stimmen - einstimmig

Top VI: Wahl des Vorstandes

Die Wahl des Vorstandes erfolgte in offener Abstimmung, es wurde aus der Versammlung heraus keine geheime Abstimmung beantragt.

1. Aus der Versammlung wurde für den Vorsitz vorgeschlagen: Helmut Schneider, Gackenbach.

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 38, Nein-Stimmen: 0, Enthaltung 1 (Betroffener).

Herr Schneider nahm die Wahl an.

2. Aus der Versammlung wurde für den stellv. Vorsitz vorgeschlagen: Christiane Odelga, Hübingen.

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 38, Nein-Stimmen: 0, Enthaltung 1 (Betroffene).

Frau Odelga nahm die Wahl an.

3. Aus der Versammlung wurde für den Kassierer vorgeschlagen: Michael Müller, Hübingen.

Herr Müller war aufgrund terminlicher Überschneidungen nicht anwesend, hatte jedoch im Vorfeld seine Bereitschaft zur Übernahme des Amtes schriftlich bekundet.

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 39, Nein-Stimmen: 0, Enthaltung 0.

Herr Müller nahm die Wahl mit einer schriftlichen Stellungnahme an.

4. Aus der Versammlung wurde für den stellv. Kassierer vorgeschlagen: Christiane Stadtfeld, Gackenbach.

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 38, Nein-Stimmen: 0, Enthaltung 1 (Betroffene).

Frau Stadtfeld nahm die Wahl an.

5. Aus der Versammlung wurde für die Schriftführung vorgeschlagen: Hans Ulrich Weidenfeller, Gackenbach.

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 38, Nein-Stimmen: 0, Enthaltung 1 (Betroffener).

Herr Weidenfeller nahm die Wahl an.

6. Aus der Versammlung wurde für die stellv. Schriftführung vorgeschlagen: Yvonne Schlosser, Gackenbach.

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 38, Nein-Stimmen: 0, Enthaltung 1 (Betroffene).

Frau Schlosser nahm die Wahl an.

7. Aus der Versammlung wurden für den Beisitz vorgeschlagen: Thomas Sanner-Brohl, Hübingen, Hans Jürgen Wilhelmi, Horbach und Matthias Baier, Gackenbach-Dies.

Die Versammlung vereinbarte Blockabstimmung.

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 36, Nein-Stimmen: 0, Enthaltung 3 (Betroffene).
Alle drei Gewählten nahmen die Wahl an.

Top VII: Wahl von zwei Kassenprüfern

Als Kassenprüfer wurden von der Versammlung einstimmig gewählt: Ingrid Bodesheimer, Gackenbach und Peter Schlosser, Hübingen

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen 39, Nein-Stimmen: 0, Enthaltungen: 0

Top VIII: Festsetzung der Mitgliedsbeiträge gem. §7 der Satzung

Folgende Mitgliedsbeiträge wurden vorgeschlagen:

Einzelpersonen: 18 Euro/Jahr
Ehepaare/Familien/Lebenspartnerschaften: 30 Euro/Jahr
Jugendliche: kostenfrei
Institutionen: 60 Euro/Jahr
Ortsgemeinden: 100 Euro/Jahr

Die vorgeschlagenen Sätze der Mitgliedsbeiträge wurden einstimmig bestätigt.
Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen 39, Nein-Stimmen: 0, Enthaltungen: 0.

Es wurde darauf hingewiesen, dass Spenden natürlich immer möglich sind.

Top IX: Anmeldung des Vereins beim Vereinsregister des Amtsgerichts Montabaur

Nach der Gründungsversammlung wird die Nachbarschaftshilfe Buchfinkenland in das Vereinsregister des Amtsgerichts Montabaur eingetragen. Ein entsprechender Antrag wird kurzfristig gestellt.

Top X: Beantragung der Gemeinnützigkeit beim Finanzamt Montabaur

Ebenfalls beantragt die Nachbarschaftshilfe Buchfinkenland beim Finanzamt Montabaur die Gemeinnützigkeit.

Top XI: Verschiedenes

Herr Bürgermeister Schaaf gratulierte dem Vorstand zur Vereinsgründung und sagte der Nachbarschaftshilfe Buchfinkenland Unterstützung durch die Verbandsgemeindeverwaltung zu, wenn diese benötigt wird.

Der neu gewählte Vorsitzende Helmut Schneider stellte sich der Versammlung vor und wies darauf hin, dass die aktive Vereinsarbeit erst nach Eintragung in das Vereinsregister und Beantragung der Gemeinnützigkeit aufgenommen wird.

Ebenso wies er darauf hin, dass die Entlohnung der Helfer unter die Übungsleiterpauschale fällt und damit bis zu einer Grenze von 2400 Euro/Jahr steuerfrei ist. Auch besteht für Helfer die Möglichkeit die Gelder anzusparen und zu einem späteren Zeitpunkt in Form von Hilfen für sich selbst einzulösen. Ebenso wies Herr Schneider darauf hin, dass alle notwendigen Versicherungen in Kürze abgeschlossen werden.

Folgende Ansprechpartner des Vereins wurden benannt:
Helmut Schneider, Gackenbach: 06439 – 9296519
Christiane Odelga, Hübingen: 06439 – 7796
Hans Jürgen Wilhelmi, Horbach: 06439 – 5703930

Weiter Informationen über den Verein werden im Wochenblatt der Verbandsgemeinde Montabaur und in den Internetangeboten der drei Ortsgemeinden veröffentlicht.

Gackenbach, 28. Januar 2015

E. Schaaf

Edmund Schaaf
(Versammlungsleiter)

A. Soboth

Andrea Soboth
(Schriftführerin)